

Inhalt

Geleitwort von Dr. Heinrich Wallnöfer	6
Wie kam es zu dieser Ausstellung und zu diesem Buch?	9
1920: Die „Geburt“ des Autogenen Trainings	13
1884-1902, Göttingen: Kindheit und Jugend, familiärer und persönlicher Hintergrund	19
1902-1914: Studium, ärztliche Ausbildung, Hypnoseerfahrung	24
1914-1918, 1. Weltkrieg in Ostpreußen und Belgien: Erfahrungen mit verletzten Soldaten	27
1918-1920, Jena: Hypnose-Experimente und „Geburt“ des AT	34
1920-1924, Dresden: didaktische Ausgestaltung und erste Anwendungserfahrungen mit bürgerlichen Kurgästen	40
1924-1932, Berlin: weitere Ausarbeitung, Erfahrungen mit Gesunden, Bekanntmachung unter Kolleg*innen, Erstveröffentlichung	45
1933-1945, Berlin: Professionalisierung der Psychotherapie in der NS-Zeit, curriculare Verankerung des AT	52
1945-1970: Reorganisation in der Nachkriegszeit, Schulen-Streitigkeiten, Internationalisierung	73
1970-1986: Konflikte um die wissenschaftliche Nachfolge, Idealisierung und harsche Kritik an J. H. Schultz	121
1987-2021: Indikationsspektrum, wissenschaftliche Anerkennung, gesetzliche Verankerung im therapeutischen und präventiven Bereich, Herausforderungen in der Gegenwart	140
Fazit	182
Literatur zum Begleittext	190